

MAGAZIN

DIE GANZE WELT
DER FOTOGRAFIE



IM TEST

OM System OM-3
Nostalgie
oder Fortschritt?
Der Check!

American Photography

Kunst, Geschichte,
Visionen: 200 Jahre
Meisterwerke – zu
sehen in Amsterdam

PRAXIS

Kreativ durch Unschärfe

Profi-Tipps für Bilder
mit Tiefe und Emotion

SOFTWARE

Bildauswahl mit KI

Aftershoot zeigt, wie
clever künstliche
Intelligenz arbeitet

Boudoir-
Fotografie

Mehr als Dessous

Von zart bis provokant – anregende
Ideen für sinnliche Inszenierungen



4 194 115 814907

04

SIGMA

Klassiker!

Unser lichtstarkes Tele-Zoom-Objektiv für spiegellose Kameras.



S Sports **70-200mm F2.8 DG DN OS**

High-Speed-Autofokus mit neuem dualen HLA-Antrieb

Erhältlich mit L-Mount*, Sony E-Mount
*L-Mount ist ein eingetragenes
Markenzeichen der Leica Camera AG



Es war einmal in Amerika

Als ich die Einladung zur Ausstellung „American Photography“ im ehrwürdigen Rijksmuseum in Amsterdam erhielt, war ich sofort interessiert, aber auch etwas irritiert – schließlich sei es die erste große Überblicksausstellung zur amerikanischen Fotografie in Europa überhaupt. Ich dachte zunächst, dass das doch gar nicht sein könne, schließlich sehen wir auf unserem Kontinent doch ständig fotografische Positionen aus den USA. Doch bei genauerer Betrachtung sind es eben meist Einzelpositionen und Strömungen, die gezeigt werden. In Amsterdam hingegen blickt man in der Schau auf die gesamte fotografische Zeitspanne von 1840 bis in die Gegenwart. Interessant ist dabei auch, dass die Kuratoren nicht nur bereits bekannte Meisterwerke zeigen, sondern auch viel angewandte und private Fotografie in die Schau und den lesenswerten Katalog integriert haben (ab Seite 6).

In unserer Titelgeschichte nimmt Sie unsere Autorin und Fotografin Yvonne Sophie Thöne mit auf ein sexy verspieltes Boudoir-Fotoshooting mit ihrem Modell Nicole Handy. Dabei gibt sie nicht nur Tipps für die Planung und Inszenierung eigener Fotos, sondern erklärt auch, woher der Begriff kommt und was Boudoir-Fotografie von Lingerie-Fotografie unterscheidet (ab Seite 36).

In unserem Technikteil haben wir für Sie die neue Retrokamera OM-3 von OM System getestet (ab Seite 62) und zwei ungewöhnlich lichtstarke 2/28-70-Objektive von Canon und Sony ganz genau unter die Lupe genommen und mit anderen Standardzooms verglichen (ab Seite 70). Außerdem erklären wir in unserer Wissensserie, was es eigentlich mit der Verzeichniskorrektur von Objektiven auf sich hat (ab Seite 74), und werfen in unserer Serie „Vintage Vibes“ einen Blick zurück auf die legendäre Kleinbild-Kompaktkamera Rollei 35 (Seite 68).

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre dieser Ausgabe und: Bleiben Sie neugierig!

Herzlichst, Ihr



Foto: © Damian Zimmermann

Damian Zimmermann

Damian Zimmermann

Verantw. Redakteur, fotoMAGAZIN
damian.zimmermann@fotomagazin.de



Foto: © Taschen

► Unser Dankeschön für treue Leser!

Monatlich verlosen wir einen aktuellen Bildband unter den Lesern, die fotoMAGAZIN seit mehr als zwei Jahren abonniert haben. Als kleine Geste, dass wir Ihre Treue zu schätzen wissen! Detlef W. aus Tornesch, unser Gewinner in diesem Heft, erhält von uns das neue Fotobuch „Mars“ mit Bildern aus dem NASA-Archiv (siehe Seite 14).

INHALT

APRIL 2025

BILD ▾

- 06 Portfolio** Die Höhepunkte der Ausstellung „American Photography“ im Rijksmuseum Amsterdam.
- 12 Bild Forum** Leica Oskar Barnack Award in Mannheim, Nachruf auf Michael Lange, Imago Camera sucht Nachfolger, Kolumne, Fotobücher.
- 16 Portfolio** Die Fotografin Dana Stirling leidet an Depressionen und verarbeitet diese mit viel Humor.
- 22 Interview** Der Street Photographer Kevin Wolf hat sein Fotobuch über die Metropole Istanbul veröffentlicht.
- 28 Lesergalerie** Zum Thema „Winterwonderland“ haben unsere Leser wieder faszinierende Bilder eingereicht.

PRAXIS ▾

- 32 Praxis Forum** Must-read des Monats: „Das Fotobuch denken“, Kolumne, Tipps für Lightroom und Photoshop, Workshops und Kurse.
- 36 Boudoir-Fotografie** Im Bereich der erotischen Fotografie hat das fantasievolle Genre Boudoir eine ganz besondere Stellung.
- 42 Fotorucksäcke** Sie sind einfach zu tragen und die Ausrüstung ist immer griffbereit: Wir geben acht Empfehlungen für Fotorucksäcke und -koffer für jeden Fotografentyp.

- 48 Fotoakademie** Wir geben Tipps für kreative Fotos mit viel Unschärfe.

TECHNIK ▾

- 56 Technik-Forum** Wachstum auf dem Kameramarkt, Kolumne, Samsung Galaxy S25 Ultra, Nikon Coolpix P1100, neue Objektive von 7Artisans, Canon, Nikon, OM System & Sony.
- 62 Test OM System OM-3** Die neue Micro-Four-Thirds-Kamera kommt im schicken Retro-Design.
- 68 Vintage Vibes** Mit der Rollei 35 kam 1966 eine Legende der kompakten Kleinbildfotografie auf den Markt.
- 70 Test Standardzooms** Wir haben die neuen lichtstarken 2/28-70er-Zooms von Canon und Sony miteinander verglichen.
- 74 Wissen** Was ist eigentlich Verzeichnung, und wie wird sie korrigiert?
- 78 Fotosoftware Aftershoot** Schnellere Bildauswahl auch mithilfe von KI.
- 80 Kurzttest Sony FE 1,8/16 mm G** Wir konnten das neue Superweitwinkel bereits in der Praxis testen.

RUBRIKEN

- 03** Editorial
- 14** Bücher / Ausstellungen des Monats
- 81** Vorschau / Impressum
- 82** Im Einsatz: Jochen Quast, Theaterfotograf aus Bad Bevensen

SO ERREICHEN SIE UNS

fotoMAGAZIN
Telefon: 0221/9608 400
www.fotoMAGAZIN.de
redaktion@fotomagazin.de
Facebook: facebook.com/fotoMAGAZIN
Instagram: @fotomagazin_de
Twitter: @fotoMAGAZIN_de

Abo-Service & Einzelheftbestellung

Telefon: 040/389 06-880
Mail: abo@fotomagazin.de

NEWSLETTER

Aktuelle News erhalten Sie wöchentlich per Mail mit dem fotoMAGAZIN-Newsletter. Jetzt kostenlos abonnieren: www.fotomagazin.de/newsletter

Jetzt abonnieren!



Foto: © Yvonne Sophie Thöne

TITELFOTO

Das sexy Titelfoto des Modells Paula-Marie stammt von Yvonne Sophie Thöne. Die Fotografin ist gleichzeitig auch Autorin unserer Titelgeschichte, in der sie uns in die spannende und sinnliche Welt der Boudoir-Fotografie mitnimmt. Darin gibt sie uns Tipps von der ersten Idee über ein Farbkonzept bis zur Umsetzung. Ab **Seite 36**



Foto: © OM-System

TECHNIK

OM-3: DIE RETRO-KAMERA IM TEST

Kameras mit Retro-Design haben ihre Fangemeinde und gelten als besonders schick. Wir vergleichen die neue Micro-Four-Thirds-Kamera OM System OM-3 mit anderen Retro-Modellen. Ab **Seite 62**



BILD WEIT MEHR ALS NUR STARS AND STRIPES

Das Rijksmuseum in Amsterdam zeigt die erste Überblicksausstellung zur amerikanischen Fotografie in Europa mit Werken von bekannten und anonymen Fotografen. Ab **Seite 6**

PRAXIS GANZ SCHÖN UNSCHARF

In der Fotografie wird Unschärfe meist als Makel empfunden – dabei schlummert in ihr ein enormes visuelles Potenzial. Wir geben Tipps für kreative Fotos – von ganz praktisch bis unorthodox und auch jenseits von Blende 2,8. Ab **Seite 48**



Foto: © AdobeStock/zzzdl



Foto: © Peak Design

PRAXIS FOTORUCKSÄCKE UND TROLLEYS FÜR JEDEN TYP

Rucksäcke gehören zu den praktischsten Gepäckstücken überhaupt: Man hat die Arme frei und kann sogar fotografieren, ohne von seinem Gepäck behindert zu werden. Ab **Seite 42**



Foto: © Sony

TECHNIK STANDARDZOOMS VON CANON UND SONY

Nach Canon hat auch Sony ein ungewöhnlich lichtstarkes Standardzoom auf den Markt gebracht. Wir haben das FE 2/28-70 mm GM in der Praxis und im Labor getestet und verglichen es mit dem Canon-Pendant sowie konventionellen 2,8er-Standardzooms. Ab **Seite 70**

American Photography

Das Rijksmuseum in Amsterdam zeigt die erste Überblicksausstellung zur amerikanischen Fotografie in Europa. Darin sind die Werke großer und bekannter Namen ganz selbstverständlich neben den Aufnahmen von Amateuren und aus der Werbung zu sehen.

TEXT DAMIAN ZIMMERMANN

Die Nachricht klang ein wenig überraschend: Das Rijksmuseum in Amsterdam präsentiert die erste große Überblicksausstellung über amerikanische Fotografie. Nicht in den Niederlanden, sondern in ganz Europa. Kann das wirklich sein? Wenn man näher darüber nachdenkt, sind amerikanische Fotografinnen und Fotografen und ihre Arbeiten in Galerien und Museen zwar omnipräsent, doch eine Ausstellung, die sich der amerikanischen Fotografie schlechthin widmet, scheint es tatsächlich so noch nicht gegeben zu haben.

Mit mehr als 200 Werken beleuchtet die Ausstellung „American Photography“ nun die reiche und vielschichtige Geschichte der Fotografie in den USA – von intimen Alltagsmomenten bis zu historischen Wendepunkten. Die Ausstellung zeigt, wie die Fotografie seit ihrer Erfindung im 19. Jahrhundert in Frankreich alle Lebensbereiche durchdrungen hat – egal, ob es um Kunst, Reportagen, Werbung oder das Privatleben geht.

Grundlage für die Ausstellung ist die eigene Fotosammlung des Rijksmuseums: Vor 17 Jahren begann das niederländische Nationalmuseum verstärkt, amerikanische Fotografie zu sammeln. Die nun eröffnete Ausstellung ist wiederum das Ergebnis von fünf Jahren Arbeit der beiden Kuratoren Mattie Boom und Hans Rooseboom, die die eigene Fotosammlung des Rijks-

museums um zahlreiche Leihgaben aus mehr als 30 niederländischen, europäischen und amerikanischen Fotosammlungen und Archiven ergänzt haben.

Neben ikonischen Werken von Sally Mann, Robert Frank, Nan Goldin, Richard Avedon, Diane Arbus und Paul Strand sind Fotos unbekannter und anonymen Fotografinnen und Fotografen sowie Gebrauchsfotografien aus der Werbung, der Presse und der Popkultur zu sehen. Wir stellen Ihnen einige Highlights und Besonderheiten der umfangreichen Ausstellung vor. **f**

Foto: © June Leaf and Robert Frank Foundation



➤ **Ausstellungshinweis**
„American Photography“,
Rijksmuseum Amsterdam,
bis 9. Juni 2025
www.rijksmuseum.nl



Robert Frank

▲ Parade, Hoboken,
New Jersey, 27. März 1955,
aus „The Americans“.

Eines der bedeutendsten Fotobücher und eines der wichtigsten frühen Werke über die Vereinigten Staaten überhaupt: 1955 reiste der Schweizer Robert Frank mit einem Guggenheim-Stipendium in der Tasche durch die USA und fotografierte, was er vorfand. Und das war etwas ganz anderes als das, was man sonst aus Amerika zu sehen bekam: keine bunten, fröhlichen und erfolgreichen Bilder des American Life, sondern Fotografien ganz normaler Menschen mit großen Spannungen zwischen Arm und Reich und zwischen den Ethnien. Das Foto, auf dem die amerikanische Flagge den Blick auf das Individuum, aber auch den Blick des Menschen auf seine Außen- und Umwelt verstellt, gehört zu den bekanntesten des Buches und ist heute eine Ikone der Fotografie.